

PARAMANO ALU



www.ufoplast.com

Sono in pronta consegna tutte le plastiche di ricambio per i modelli 2006
Honda Yamaha Kawasaki
Suzuki KTM Husqvarna



Für den Inhalt verantwortlich:

Ulli Milar ÖAMTC Motorsport
Martin Fülöp motorrad.gol.at
Redaktion Martin Fülöp
Fotos Martin Fülöp
Massimo Zanzani
Youthstream
ÖAMTC
Grafik Martin Fülöp www.fueloep.com
Druck Schreier & Braune Wien

Inhalt

<u>Begrüßung</u>	4
<u>Wachauring</u>	6
<u>Funktionäre</u>	7
<u>Reglement</u>	8
<u>Zeitplan</u>	9
<u>Starterliste S1</u>	10
<u>Starterliste S2</u>	11
<u>Portraits der österr. Fahrer</u>	12
<u>Portraits der WM-Favoriten</u>	14
<u>WM-Kalender 2006</u>	16
<u>WM-Zwischenstand S1</u>	18
<u>WM-Zwischenstand S2</u>	19

Begrüßung

Liebe SuperMoto Fans,

Ich freue mich sehr, Sie am Wachauring in Melk zum 3. Lauf der FIM SuperMoto Weltmeisterschaft begrüßen zu dürfen. Die SuperMoto Stars werden auf einer der besten und sichersten SuperMoto Strecken, die es derzeit gibt, ihr ultimatives Können zeigen.

Viele junge österreichische Piloten haben heute die Möglichkeit, sich mit den besten



Giuseppe Luongo, Präsident Youtstream

Werte Motorsportfreunde!

Zum bereits dritten Mal gastiert die Supermoto-Weltmeisterschaft auf dem Gelände des ÖAMTC-Motorsportzentrums Wachauring vor dem bemerkenswerten Panorama der Wachau und des Stiftes Melk.



Univ. Prof. Prim. Dr. Harald Hertz
Vorsitzender der OSK (Oberste Nationale Sportkommission für den Kraftfahrersport)

Die Supermoto-WM 2006, Österreich ist die 3. Station des Championats, steht im Zeichen der Einführung einer Einheitsreifenregelung, die dieser noch jungen Zweiradsportdisziplin eine Kostenreduktion und für Privatfahrer Chancengleichheit mit den Werksteams bringt.

Für Sie, sehr geehrte Zuschauer, bedeutet das noch spannendere Rennen, für unsere österreichischen

Fahrern der Welt zu messen. Ich bin überzeugt, dass sie diese Chance vor heimischem Publikum nützen werden. Es ist für mich als Promoter der Weltmeisterschaft sehr wichtig, dass immer wieder jungen Talenten die Gelegenheit geboten wird, ihr Können unter Beweis zu stellen.

Der ÖAMTC und Youthstream haben eine lange und erfolgreiche Partnerschaft, was die Veranstaltung von FIM Weltmeisterschaften betrifft. Ich möchte an dieser Stelle ausdrücklich allen Entscheidungsträgern im ÖAMTC herzlich dafür danken. Beide Partner arbeiten seit Jahren höchst professionell in ihren jeweiligen Bereichen; die FIM SuperMoto Weltmeisterschaft auf einem dem letzten Stand der Technik entsprechenden Fahrsicherheitszentrum ist wohl der beste Beweis dafür.

Freuen wir uns gemeinsam auf ein hochkarätiges Sportereignis!

Giuseppe Luongo
Präsident Youtstream

Wild Card-Teilnehmer vielleicht die Möglichkeit mit einer vorderen WM-Platzierung das Potential der sehr gut entwickelten nationalen Szene zu demonstrieren.

Der Wachauring hat sich im Supermoto-WM-Zirkus einen Namen als für die Zuschauer spektakuläre und zugleich für die Aktiven sehr sichere Rennstrecke gemacht.

Im Bereich Fahrsicherheit, einem Kernthema des ÖAMTC, ist der Wachauring als eines der modernsten Zentren dieser Art in Europa ebenfalls ein Begriff, der weit über die Grenzen Österreichs hinaus bekannt ist.

Wie sich hier wieder zeigt sind Motorsport und Fahrsicherheit Begriffe, die einander nicht ausschließen, sondern voneinander profitieren.

Ich wünsche der Veranstaltung einen guten und unfallfreien Verlauf und den Aktiven viel Erfolg.

Mit sportlichen Grüßen
Dr. Harald Hertz
Vorsitzender der OSK

Sehr geehrte Damen und Herren,

Der österreichische Lauf zur SuperMoto Weltmeisterschaft der FIM ist bereits der erste echte Höhepunkt der Saison. Das Fahrsicherheitszentrum des ÖAMTC am Wachauring in Melk ist eine großartige Strecke, die den Fahrern alles abverlangt, zugleich aber auch die Möglichkeit bietet, ihr großes Können zu zeigen.

Der seit heuer verwendete Einheitsreifen bringt echte Chancengleichheit: die Privatfahrer sind näher an die Werksfahrer herangerückt, die fahrerischen

Fähigkeiten des Einzelnen sind noch wichtiger als je zuvor. Die ersten beiden Läufe der Weltmeisterschaft in Italien und Frankreich haben die Richtigkeit dieser Entscheidung bestätigt und die in den Vorjahren viel zu hohen Kosten für die Reifen, zum Vorteil aller Teams, stark reduziert.

Mein besonderer Dank gebührt dem ÖAMTC, der sich nicht nur seit Jahrzehnten vorbildlich für die Fahrsicherheit in Österreich einsetzt, sondern mit dem Fahrsicherheits- und Motorsportzentrum

Sehr geehrte Motorsportfreunde!

Ich freue mich auch heuer wieder eine hochkarätige Motorradveranstaltung auf dem Wachauring in Melk begrüßen zu dürfen.

Bei der Planung dieses hochmodernen ÖAMTC-Fahrsicherheitszentrums wurde von Beginn an auch die Nutzung als Motorsportanlage berücksichtigt, was sich darin zeigt, dass Publikum, Aktive und nicht zuletzt die Veranstalter, in diesem Fall die Motorsportabteilung des ÖAMTC, perfekte Bedingungen was die Zuschauerfreundlichkeit, Sicherheit und Infrastruktur angeht, vorfinden.

Mein Dank richtet sich in diesem Zusammenhang auch besonders an die Vertreter des Stiftes und der Stadt Melk, mit denen eine gute und produktive Basis für den Betrieb des Wachaurings als Fahrsicherheits- und Motorsportzentrum besteht.

Im Jahr 2005 wurden auf dem Wachauring mehr als 1.100 Fahrsicherheitskurse aller Sparten von Instruktoren, die zum Teil aktive oder ehemalige



Dr. Wolfgang Srb, Präsident CMS/FIM

Wachauring auch eine höchsten Ansprüchen gerecht werdende Rennstrecke zur Verfügung stellt.

Ich wünsche allen ein spannendes und unfallfreies Rennen!

Dr. Wolfgang Srb
Präsident CMS/FIM

Motorsportler sind, durchgeführt und damit auch das Wissen und die Erfahrung aus dem Motorsport direkt in die Verkehrs-sicherheitspraxis umgesetzt.

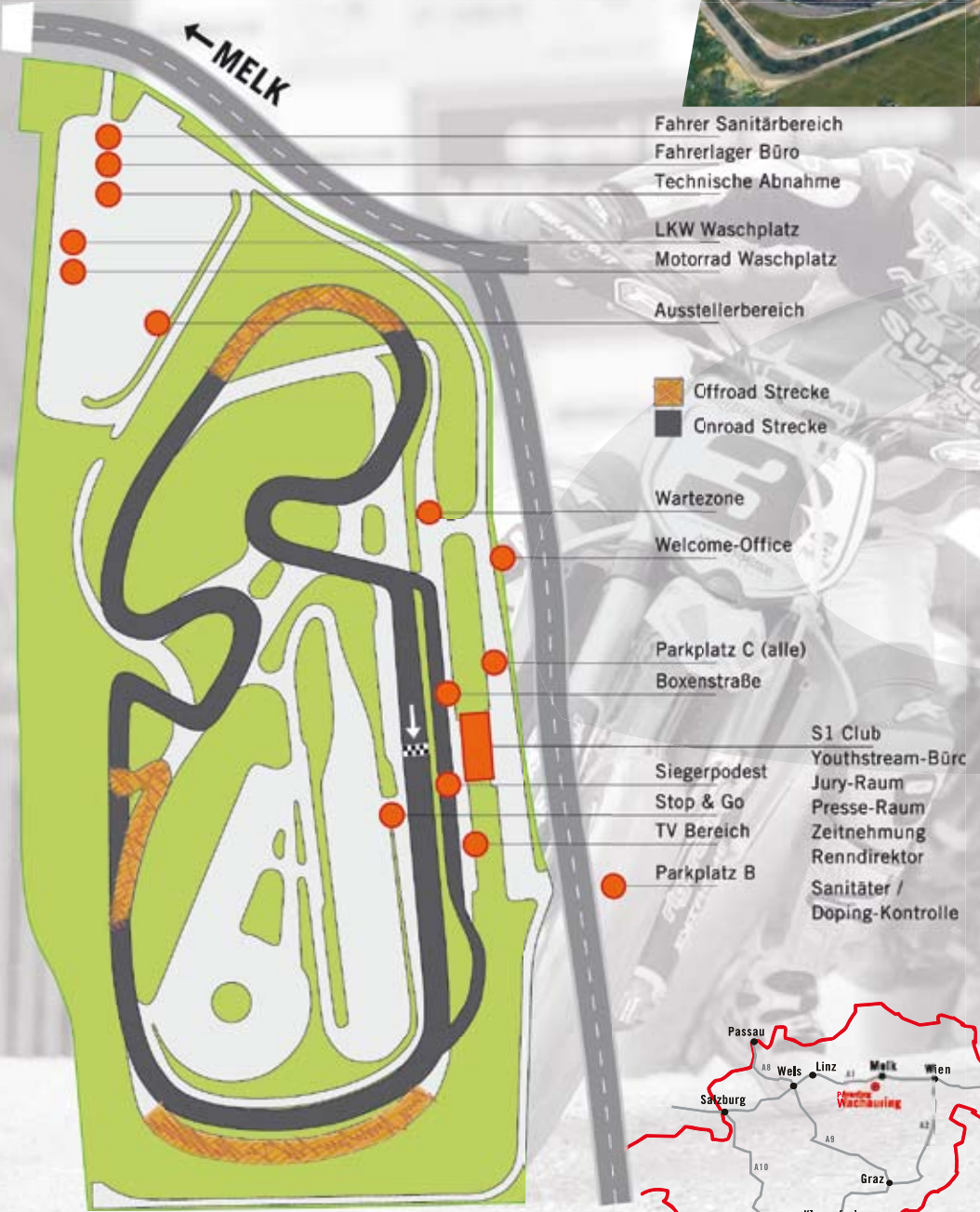
Ich wünsche dem Veranstalter und den Teilnehmern ein erfolgreiches und unfallfreies Motorsport-Wochenende.



Dkfm. Werner Kraus,
Präsident des ÖAMTC

Dkfm. Werner Kraus
Präsident des ÖAMTC

Wachauring



Fahrer Sanitärbereich
Fahrerlager Büro
Technische Abnahme

LKW Waschplatz
Motorrad Waschplatz

Ausstellerbereich

Offroad Strecke
Onroad Strecke

Wartezone
Welcome-Office

Parkplatz C (alle)
Boxenstraße

Siegerpodest
Stop & Go
TV Bereich
Parkplatz B

S1 Club
Youthstream-Büro
Jury-Raum
Presse-Raum
Zeitnehmung
Renndirektor
Sanitäter /
Doping-Kontrolle

Funktionäre

FIM Jury Präsident:	Ralf PIVA
FIM Jury Mitglied:	Gernot KÄUFER
Nationales Jury Mitglied:	Ernst HOLZEIS
FIM Race Director:	Marc PAUWELS
Organisationskomitee:	Hans DANZINGER ÖAMTC - Test & Training GmbH Ingo PARTSCH ÖAMTC-Motorsport Kurt WAGNER ÖAMTC-Motorsport
Jury Sekretärin:	Angi DOBERER ÖAMTC-Motorsport
Rennleiter:	Ingo PARTSCH ÖAMTC-Motorsport
Rennleiter-Stellvertreter:	Günter ZARITSCH Triumph Club Wien
Sekretärin der Veranstaltung:	Eva NEBENMAYER ÖAMTC-Motorsport
Leiter der Streckensicherung:	Markus EMSENHUBER Leru Team 2 und Gerhard SCHWARZ
FIM Technical Director	Thomas SUCHY
Technische Kommissäre:	der OSK unter der Leitung von Rudolf PUNTINGER
Zeitnahme:	unter Leitung von Ludwig VERHEYDEN
Umweltbeauftragter:	Martin SUCHY, ÖAMTC/OSK
Rennarzt:	Dr. Walter SCHNALL
Rettungsdienst:	Rotes Kreuz Melk
Nationale Presse:	Martin FÜLÖP
Moderation:	Hugo MAYER

Reglement

Freies Training

Jeder Fahrer hat zweimal die Möglichkeit, die Strecke im freien Training kennenzulernen und sich die optimale Linie für das Zeittraining und Rennen zu suchen.

Zeittraining

Im 40-minütigen Zeittraining fahren maximal 32 Fahrer um die Startpositionen 5 - 32 im ersten Rennen. Die Teilnahme am Zeittraining ist für alle Fahrer verpflichtend.

Superpole

Die besten vier Fahrer aus dem Zeittraining fahren in der Superpole um die ersten vier Startpositionen für das erste Rennen. Es werden von jedem Fahrer zwei Runden gefahren, wovon die zweite Runde gezeitet wird.

Rennen 1 und Rennen 2

Je 20 Runden werden von maximal 32 Fahrern gefahren. Die ersten zehn erhalten Punkte für die Weltmeisterschaft.

Punkteverteilung WM

1. Platz	25 Punkte	11. Platz	10 Punkte
2. Platz	22 Punkte	12. Platz	9 Punkte
3. Platz	20 Punkte	13. Platz	8 Punkte
4. Platz	18 Punkte	14. Platz	7 Punkte
5. Platz	16 Punkte	15. Platz	6 Punkte
6. Platz	15 Punkte	16. Platz	5 Punkte
7. Platz:	14 Punkte	17. Platz	4 Punkte
8. Platz:	13 Punkte	18. Platz	3 Punkte
9. Platz:	12 Punkte	19. Platz	2 Punkte
10. Platz:	11 Punkte	20. Platz	1 Punkt

Zeitplan

Samstag

Fahrerbesprechung	11:45
S2, freies Training 1	12:00 - 12:30
S1, freies Training 1	12:45 - 13:15
85cc freies Training 1	13:25 - 13:40
S2, freies Training 2	14:00 - 14:30
S1, freies Training 2	14:45 - 15:15
85cc freies Training 2	15:25 - 15:40
S2, Zeittraining	16:00 - 16:40
S1, Zeittraining	17:00 - 17:40
85cc Zeittraining	17:50 - 18:05

Sonntag

85cc Warm-Up	09:00 - 09:15
S2, Warm-Up:	09:30 - 09:50
S2, SuperPole	sofort nach dem Warm-Up
S1, Warm-Up:	10:30 - 10:50
S1, SuperPole	sofort nach dem Warm-Up
Stunt Show	11:15 - 11:25
85 cc 1. Rennen	11:30
Stunt Show, Rallye-Taxi	11:45 - 12:10
S2, 1. Rennen	12:25
Stunt Show	12:50 - 13:00
S1, 1. Rennen	13:25
Rallye-Taxi	14:00 - 14:20
85 cc 2. Rennen	14:30
85 cc Siegerehrung + Stunt Show	sofort nach dem Rennen
S2, 2. Rennen	15:25
S2, Siegerehrung	sofort nach dem Rennen
S1, 2. Rennen	16:25
S1, Siegerehrung	sofort nach dem Rennen

Starterliste S1

Starterliste S2

Nr.	Fahrer	Nat.	FMN	Bike	Team
1	Gérald Delépine	BEL	FMB	Husqvarna	
5	Christophe Bertrand	BEL	FMB	Husaberg	
6	Christian Iddon	GBR	ACU	Aprilia	
8	Valter Bartolini	ITA	FMI	WRM	
9	Marcel Götz	SUI	FMS	KTM	KTM FABAG
10	Lorenzo Mariani	ITA	FMI	KTM	
11	Samuel Warren	GBR	ACU	Aprilia	
12	Bernd Hiemer	GER	DMSB	KTM	
14	Cristian Cullino	ITA	FMI	Yamaha	
15	Emanuele Giovanelli	ITA	FMI	Yamaha	
17	Maxime Testu	FRA	FFM	Husqvarna	
18	Cristiano Medizza	ITA	FMI	Honda	
19	Lorenzo Pes	ITA	FMI	KTM	
21	Martin Lind	SWE	SVEMO	Husaberg	
23	Ludovic Lucquin	FRA	MUL	Honda	
24	Guillaume Rigal	FRA	FFM	Honda	
25	Michele Lavetti	ITA	FMI	KTM	
26	Frédéric Raynaud	FRA	MCM	KTM	
27	Eric Bougelet	BEL	RFME	KTM	
28	Matthew Winstanley	GBR	ACU	KTM	
30	Ivan Lazzarini	ITA	FMI	Husqvarna	
33	Massimo Migliorati	ITA	FMI	KTM	
37	Enrico Sangalli	ITA	FMI	Honda	
41	Daniel Hiemer	GER	DMSB	Aprilia	Aprilia Deutschland
43	Christian Kohlbacher	AUT	ÖAMTC	Honda	
45	Heinz Hochreiter	AUT	ÖAMTC	KTM	
46	Johann Schruf	AUT	ÖAMTC	Yamaha	Schruf Racing
48	Hannes Maxwald	AUT	ÖAMTC	KTM	
67	Frederic Fiorentino	BEL	FMB	KTM	
74	Simone Girolami	ITA	FMI	TM	
75	Robert Baraccani	ITA	FMI	TM	
96	Ales Hlad	SLO	AMSZ	KTM	

Nr.	Fahrer	Nat.	FMN	Bike
1	Boris Chambon	FRA	FFM	KTM
2	Adrien Chareyre	FRA	FFM	Husqvarna
3	Eddy Seel	BEL	FMB	Suzuki
4	Massimiliano Verderosa	ITA	FMI	Honda
5	Frédéric Bolley	FRA	FFM	KTM
7	Attilio Pignotti	ITA	FMI	KTM
8	Jérome Giraud	FRA	FFM	Aprilia
11	Davide Gozzini	ITA	FMI	Husqvarna
12	Thomas Chareyre	FRA	FFM	Husqvarna
13	Christian Ravaglia	ITA	FMI	Suzuki
23	Graziano Rispoli	ITA	FMI	Suzuki
27	Aurélien Rolland	FRA	FFM	Yamaha
28	Kevin Berthome	FRA	FFM	Yamaha
29	Massimiliano Gazzarata	ITA	FMI	Honda
30	Jean-Marc Gaillard	BEL	FMB	Honda
31	Luca Minutilli	ITA	FMI	KTM
32	Nestor Jorge Cabrera	ESP	RFME	Honda
36	Marcus Alden	SWE	DMSB	KTM
38	Fabio Balducci	ITA	FSM	TM
39	Roland Resch	AUT	ÖAMTC	KTM
40	Alex Serafini	ITA	FMI	TM
42	Garry McCoy	AUS	MA	KTM
43	Andreas Rothbauer	AUT	ÖAMTC	Honda
44	Gary Peterson	RSA	MSA	KTM
46	Paolo Gaspardone	ITA	FMI	Honda
49	Christian Ackerl	AUT	ÖAMTC	Honda
64	Sylvain Bidart	FRA	FFM	Honda
89	Marco Dondi	ITA	FMI	Aprilia
101	Thierry Van den Bosch	FRA	FFM	Aprilia
111	Massimo Manzo	ITA	FMI	Yamaha
121	Massimo Beltrami	ITA	FMI	Honda
200	Giovanni Bussei Canone	ITA	FMI	Honda

Österreichische Piloten in Melk

Hannes Maxwald

Geburtstag:	06.12.1968
Wohnort:	Oberweis/OO
Rennmotorrad:	KTM 630 Factory
Erfolge:	KTM Supermoto Werksfahrer seit 1999
1999	Österr. Staatsmeister
2000	Österr. Vizemeister
2001	Österr. Staatsmeister
2002	Österr. Vizemeister
2003	4. Platz Österr. Staatsmeisterschaft
2004	Österr. Vizemeister
2005	Österr. Staatsmeister



Christian Kohlbacher

Geburtstag:	02.02.1976
Wohnort:	Traboch/STMK
Rennmotorrad:	Honda CRF 450
Erfolge:	
2001	10. Platz Österr. Staatsmeisterschaft
2002	6. Platz Österr. Staatsmeisterschaft
2003	7. Platz Österr. Staatsmeisterschaft
2004	3. Platz Österr. Staatsmeisterschaft
2005	9. Platz Österr. Staatsmeisterschaft



Hanson Schruf

Geburtstag:	26.02.1973
Wohnort:	Hirtenberg/NÖ
Rennmotorrad:	Yamaha YZ 510 F
Erfolge:	
2001	OSK Pokal Sieger Supermoto
2002	3. Platz Österr. Staatsmeisterschaft
2003	Österr. Vizemeister
2004	Österr. Vizemeister
2005	Vize-Europameister
2005	Österr. Staatsmeister



Heinz Hochreiter

Geburtstag:	04.12.1961
Wohnort:	Nasswald/NÖ
Rennmotorrad:	KTM 560 SMR
Erfolge:	erstes Supermoto-Rennen 1996
2003 & 2004	6. Platz SM der Nationen
2001	Österr. Staatsmeister
2002	Österr. Vizemeister
2003	3. Platz Österr. Staatsmeisterschaft
2004	7. Platz Österr. Staatsmeisterschaft
2005	5. Platz Österr. Staatsmeisterschaft



S2

Roland Resch

Geburtstag:	08.12.1984
Wohnort:	Pressbaum/NÖ
Rennmotorrad:	KTM 450 SMS
Erfolge:	
2002	Gewinner Red Bull Junior Cup
2003	6. Platz Österr. Staatsmeisterschaft
2004	Verletzungsbedingte Pause
2005	3. Platz Österr. Staatsmeisterschaft



Christian Ackerl

Geburtstag:	02.04.1976
Wohnort:	Himberg/NÖ
Rennmotorrad:	Honda CRF 450
Erfolge:	
2001	3. Platz Österr. Staatsmeisterschaft
2002	Österr. Staatsmeister
2003	Österr. Doppelstaatsmeister
2004	6. Platz Österr. Staatsmeisterschaft
2005	6. Platz Österr. Staatsmeisterschaft



Andreas Rothbauer

Geburtstag:	13.4.1980
Wohnort:	Zwölfaxing/NÖ
Rennmotorrad:	Honda CRF 450
Erfolge:	
2002	3. Gesamtrang Red Bull Junior Cup
2003	19. Platz Österr. Staatsmeisterschaft
2004	7. Platz Österr. Staatsmeisterschaft
2005	8. Platz Österr. Staatsmeisterschaft



Topfavoriten

am Wachauring

Bernd Hiemer

Geburtstag:	23.02.1983
Nationalität:	Deutschland
Erstes Rennen:	1993
Liebingsstrecke:	Stuttgart, Deutschland
Rennmotorrad:	KTM 630 SMS
Erfolge:	
2003	Supermoto Europameister
2004	Deutscher & Österr. Supermoto-Meister
2005	Vizeweltmeister S1



Ivan Lazzarini

Geburtstag:	09.03.1979
Nationalität:	Italien
Liebingsstrecke:	Sosnova, Tschechien
Rennmotorrad:	Husqvarna SMR 660
Erfolge:	
2002	7. Platz WM
2003	Italienischer Meister, Prestige
2004	Ital. Meister, Prestige, 5. Platz S1 Supermoto-WM
2005	Ital. Meister, Prestige, 4. Platz S1 Supermoto-WM



Christian Iddon

Geburtstag:	07.01.1985
Nationalität:	Großbritannien
Erstes Rennen:	Einstieg Supermoto - 2002
Rennmotorrad:	Aprilia SXV 550
Erfolge:	
2002	Jüngster Supermoto-EM-Fahrer aller Zeiten
2003	Brit. Doppel-Meister, WM-Rookie of the Year
2004	3. Platz Britische Supermoto-Meisterschaft
2005	Britischer Supermoto-Meister, 6. Platz S1 Supermoto-WM



Gerald Delepine

Geburtstag:	11.12.1969
Nationalität:	Belgien
Erstes Rennen:	Einstieg Supermoto - 1999
Rennmotorrad:	Husqvarna SMR 660
Erfolge:	
2001	Belgischer Supermoto Vizemeister
2002	Vizeweltmeister S1
2003	5. Platz Supermoto WM
2004	3. Platz Supermoto WM
2005	Weltmeister S1



Adrien Chareyre

Nationalität:	Frankreich
Rennmotorrad:	Husqvarna SMR 450
Erfolge:	
2004	5. Platz Supermoto-WM S2
2005	2. Platz Supermoto-WM S2

Thierry van den Bosch

Geburtstag:	08.07.1974
Nationalität:	Frankreich
Erstes Rennen:	1985
Liebingsstrecke:	Belmont Frankreich
Rennmotorrad:	Aprilia SXV 450
Erfolge:	
2001	2001 Deutscher Supermoto Meister
2002	Französischer Supermoto Meister
	Supermoto Weltmeister S1
2004	Supermoto Weltmeister S1
2005	3. Platz Supermoto-WM S1



Eddy Seel

Geburtstag:	23.04.1970
Nationalität:	Belgien
Erstes Rennen:	1998
Rennmotorrad:	Suzuki RMZ 450
Erfolge:	
2001	Supermoto Europameister
2002	Supermoto EM Vizemeister
2003	Supermoto Weltmeister S1
2004	4. Platz Supermoto WM S1
2005	3. Platz Supermoto WM S2



Jerome Giraud

Geburtstag:	23.08.1980
Nationalität:	Frankreich
Erstes Rennen:	Einstieg Supermoto 2000
Rennmotorrad:	Aprilia SXV 450
Erfolge:	
2004	Supermoto-Weltmeister S2 (im Premierenjahr der Aprilia SXV)
2005	7. Platz Supermoto-WM S2



WM-Kalender 2006

Datum	Grand Prix von	Ort
30. April 2006	Europa	Castelletto di Branduzzo
28. Mai 2006	Frankreich	Villars sous Ecot
25. Juni 2006	Österreich	Melk
23. Juli 2006	Sardinien	Sassari
10. September 2006	Deutschland	St. Wendel
8. Oktober 2006	Monaco	Montecarlo
15. Oktober 2006	Italien	Latina
5. November 2006	Griechenland	Athen

ÖAMTC-Fahrsicherheitszentren

Fahrsicher wie ein Profi. 3x Fahrsicherheitsgutscheine* gewinnen!

*) 1-Tages-Intensiv-Training wochentags. Einlösbar in allen ÖAMTC-Fahrsicherheitszentren.

Weitere Preise:

- 5 x 2 Wochenendpässe** für die Corona Extra Superbike WM vom 21.-23. Juli 2006 in Brünn
- 5 x 2 Eintrittskarten** für das Castrol R4 Supercross am 26. November 2006 in der Wiener Stadthalle
- 5 x 2 Eintrittskarten** für den Supermoto Intercup (österreichische Supermoto Staatsmeisterschaft) für ein Rennen Ihrer Wahl
- und diverse Artikel** aus der KTM Powerwear Kollektion

Teilnahme durch Abgabe des vollständig ausgefüllten Gewinncoupons an der Kartenkasse oder per Post an: ÖAMTC-Motorsport, „Supermoto WM“, c/o Fahrsicherheitszentrum, A-2524 Teesdorf, oder per Fax an: (02253) 816 00 2460. Einsendeschluss: 4. Juli 05
Kein Rechtsweg. Kein Schriftverkehr. Keine Barablöse der Gewinne.

Mitspielen und gewinnen!

Wo findet das Castrol R4 Supercross statt?

Name:

Straße:

PLZ, Ort:

Telefon:

e-mail:



SUPERMOTO INTERCUP '06

Österreichische Supermoto Staatsmeisterschaft

DER REITWAGEN empfiehlt



- S1 PROFI
- S2 PROFI
- S2 SEMIPROFI
- MICHELIN PILOT POWER CUP
- 1000PS.at CHALLENGE
- CASTROL-CUP
- ÖAMTC DUNLOP JUNIOR CUP
- 85ccm REITWAGEN CUP

alle Info's auch unter www.supermoto-racing.at

Termine mit Vorbehalt, Änderungen möglich!

TERMINE '06

- 22.-23.07** RIED/INNKREIS (OÖ) Messegelände
- 12.-13.08** NEUTAL (BGLD) FSZ Neutal
- 02.-03.09** NEUSTIFT (TIR) Parkpl. Gletscherbahn
- 23.-24.09** ASPERN (W) ARBÖ Testgelände
- 07.-08.10** RECHNITZ (BGLD) Speed Arena **NEU!**

SM-FAHRERLEHRGANG
mit Gerold Schollari
08. Juli in Neutal / Kosten €99,-
TRAININGSTERMINE NEUTAL
11.06, 09.07, 06.08
alle Infos und Details auf www.supermoto-racing.at



INFORMATION & ANMELDUNG: AMCN AUSTRIA MOTORRACING CLUB NEUDÖRFEL • TEL. +43(0) 664 203 75 88 • FAX +43(0) 02689-25030 • e-mail office@supermoto-racing.at • www.supermoto-racing.at

Weltmeisterschafts

Zwischenstand

Pos	Nr	Fahrer	Nat.	Total
1	12	Hiemer, Bernd	GER	86
2	30	Lazzarini, I.	ITA	75
3	6	Iddon, C.	GBR	72
4	1	Delepine, G.	BEL	70
5	67	Fiorentino, F.	BEL	52
6	75	Baraccani, R.	ITA	45
7	17	Testu, Maxim	FRA	43
8	9	Goetz, Marcel	SUI	42
9	96	Hlad, Ales	SLO	37
10	19	Pes, Lorenzo	ITA	35
11	5	Bertrand, C.	BEL	33
12	24	Rigal, G.	FRA	33
13	41	Hiemer, Daniel	GER	29
14	74	Girolami, S.	ITA	27
15	14	Cullino, C.	ITA	24
16	21	Lind, Martin	SWE	24
17	33	Migliorati, M.	ITA	21
18	11	Warren, S.	GBR	20
19	8	Bartolini, V.	ITA	17
20	28	Winstanley, M.	GBR	17
21	10	Mariani, L.	ITA	16
22	18	Medizza, C.	ITA	16
23	34	Longhin, Marco	ITA	13
24	26	Raynaud, F.	FRA	9
25	15	Giovanelli, E.	ITA	7
26	32	Lucarini, M.	ITA	7
27	37	Sangalli, E.	ITA	6
28	25	Lavetti, M.	ITA	5
29	23	Lucquin, L.	FRA	3

Pos	Nr	Fahrer	Nat.	Total
1	2	Chareyre, A.	FRA	78
2	101	van den Bosch, T.	FRA	71
3	3	Seel, Eddy	BEL	70
4	8	Giraud, J.	FRA	67
5	32	Jorge, Nestor	SPA	56
6	5	Bolley, F.	FRA	53
7	12	Chareyre, T.	FRA	52
8	64	Bidart, S.	FRA	46
9	1	Chambon, Boris	FRA	45
10	38	Balducci, F.	ITA	40
11	7	Pignotti, A.	ITA	37
12	23	Rispoli, G.	ITA	36
13	27	Rolland, A.	FRA	35
14	121	Beltrami, M.	ITA	32
15	4	Verderosa, M.	ITA	31
16	11	Gozzini, D.	ITA	31
17	13	Ravaglia, C.	ITA	23
18	111	Manzo, Max	ITA	22
19	46	Gaspardone, P.	ITA	13
20	31	Minutilli, L.	ITA	12
21	28	Berthome, K.	FRA	11
22	30	Gaillard, J.	BEL	9
23	200	Bussei, G.	ITA	6
24	70	Cavazanna, R.	ITA	5
25	89	Dondi, Marco	ITA	2
26	29	Gazzarata, Max	ITA	1

www.sidisport.com

SNODI

Il sistema Flex permette un migliore movimento di flessione mentre con il secondo snodo il pilota può gestire personalmente la chiusura dello stivale sul polpaccio.



FRONTALE

Anatomicamente sagomato e facilmente sostituibile.

LORICA

Materiale Hi-Tech paragonabile alla pelle, morbido elastico traspirante e resistente.

LEVE

Sono 4 e lavorano indipendentemente l'una dall'altra per una chiusura personalizzata.

TALLONE

Anatomicamente sagomato migliora la sicurezza del piede in caso di torsione.

SPOILER

Per deviare dal gancio di chiusura sassi e corpi esteri.

PUNTA

Il rinforzo in plastica ed il puntale in acciaio proteggono la parte anteriore dallo stivale.

CROSSFIRE

www.sidisport.com

FIM WORLD CHAMPIONSHIP

Supermoto

www.supermotoS1.com



GRAND PRIX Melk • 24 / 25 Juni 2006 OF AUSTRIA



Christian Emmert/Brill Graphics • Photo Massimo Zucchi

Verkaufspreis: € 1,30